

losigkeit bewirkt längeres Schwanken zwischen den Gesellschaftssystemen, so daß verständlich wird, wie mehr oder weniger wichtige Anlässe, zufällige Umstände, persönliche Kontakte, der Reiz des Unbekannten ("Verbotene Früchte schmecken gut") die bewußte Entscheidung zum feindlich-negativen Handeln beeinflussen.

Im ersten Quartal 1985 ergaben sich wertvolle Belege für solche Zusammenhänge. Die Veröffentlichung im Neuen Deutschland (vom 8. 3. 1985, S. 3) über 20 000 Rückkehrwillige belegt die Dürftigkeit an ideologischer Substanz bzw. die Überhöhung der ursprünglich treibenden Kräfte.¹ Dagegen zeigen die Reaktionen auf die genannten Veröffentlichungen (ND vom 8. 3. 1985) Klassenstandpunkt und auch ein Stück "gesellschaftlicher Abwehr", wie man es bei Rückgewinnungsversuchen beobachten konnte.

Die relativ selbständige Rolle der Persönlichkeit in diesem Bereich ist dadurch gekennzeichnet, daß über den Weg der Isolierung von der Gesellschaft über die Ausbildung von Egoismus, Karriereismus und Desserwisserei die Formen der Individualisierung ausgebildet und die Art der "Konfliktlösung" zwischen Individuum und Gesellschaft auch hinsichtlich feindlich-negativer Aktivitäten unterschiedlich ausfallen. Individuelle Fähigkeiten, Fertigkeiten, Gewohnheiten, Temperamente und Gefühlsqualitäten erhalten relativ selbständige Wirkungskraft.

Die unterschiedlich ausgeprägte Herauslösung aus den gesellschaftlichen Zielstellungen der sozialistischen Gesellschaft schafft Voraussetzungen für latent vorhandene Handlungsbereitschaften, so daß individuelle Reizsituationen, scheinbar schwer verkraftbare Problemsituationen, die erhöhte Risikobereitschaft der Jugendlichen, Sogwirkungen aus aktuellen Veränderungen der Klassenkampfsituation (Nachahmungsverhalten) objektive Reizsituationen zum Handeln sein können. Hier liegt auch die Grundlage, sich als Ver-

¹Vgl. auch ND vom 9./10. 3. 1985, S. 2: "Ich fühle mich in der BRD überflüssig, nicht gewollt, und das zehrt an meiner Psycho."
- Nachdruck einer Sendung des Deutschlandfunks.